

**ANMELDUNG** bitte bis zum **24. November 2010** per Fax an **+49 30 2033-1505**

Titel - Vorname - Name

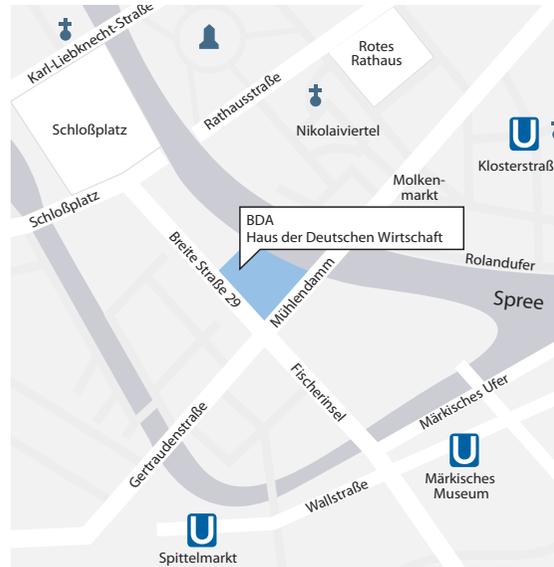
Institution

Funktion

Anschrift

E-Mail (Bitte unbedingt angeben!)

Ort - Datum - Unterschrift



#### Adresse

**BDA** | Bundesvereinigung der  
Deutschen Arbeitgeberverbände

#### Hausadresse

Haus der Deutschen Wirtschaft  
Breite Straße 29, 10178 Berlin

#### Ansprechpartnerin

Frau Allmuth Rudolf  
Bildung | Berufliche Bildung  
T +49 30 2033-1503  
F +49 30 2033-1505  
bildung@arbeitgeber.de

#### Veranstaltungsort

**Franz-von-Mendelssohn-Saal**  
Haus der Deutschen Wirtschaft  
Breite Straße 29 · 10178 Berlin

# Bildungsmarkt und Arbeitsmarkt im Dialog

Praxisbezüge im Studium stärken!

6. Dezember 2010, Berlin



**HRK** Hochschulrektorenkonferenz  
Die Stimme der Hochschulen



Bundesverband der  
Deutschen Industrie e.V.

**Stifterverband**  
für die Deutsche Wissenschaft

# Praxisbezüge im Studium stärken!

## Bildungsmarkt und Arbeitsmarkt im Dialog

6. Dezember 2010 | 10.30 – 17.30 Uhr  
Haus der Deutschen Wirtschaft - Berlin



## Praxisbezüge im Studium stärken!

Praxisbezüge im Studium sind nicht nur eine Bereicherung für die Lehre, sondern auch eine zentrale Voraussetzung für den reibungslosen Übergang von der Hochschule in den Beruf. Dies gilt umso mehr für die neuen Bachelor-Studiengänge, die in deutlich kürzerer Zeit auf eine anspruchsvolle Beschäftigung vorbereiten sollen. Wo Hochschulen und Wirtschaft zusammenarbeiten und Studierenden frühzeitig Einblicke in Fragestellungen der Praxis ermöglichen, profitieren alle: Unternehmen, Hochschulen und vor allem die Studierenden.

Seit 2002 richten BDA, BDI, HRK und der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft jährlich die Veranstaltung „Bildungsmarkt und Arbeitsmarkt im Dialog“ aus. In diesem Jahr wollen wir innovative Strategien eines vertieften inhaltlichen Austauschs zwischen Hochschulen und Wirtschaft in der Studiengangsgestaltung erörtern und der Frage nachgehen, wie die Vermittlung wissenschaftsbasierter Beschäftigungsbefähigung in den Studiengängen hierdurch verbessert werden kann.

### ABLAUF

10.30 – 11.00	<b>Begrüßung</b>  <b>Dr. Arend Oetker</b> Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft <b>Prof. Dr. Wilfried Müller</b> Hochschulrektorenkonferenz
11.00 – 11.45	<b>Praxisbezüge im Studium</b> <b>Ziele, Formen und Wirkungen</b>  <b>Prof. Dr. Wilfried Schubarth</b> Universität Potsdam
11.45 – 12.15	<b>Die Rolle der Unternehmen</b>  <b>Dr. Frank Stefan Becker</b> Siemens AG
12.15 – 13.00	Mittagspause
13.00 – 14.15	<b>Tatort I</b> <b>Die Praxis in der Hochschule</b>  Moderation: <b>Christian Tauch</b> Hochschulrektorenkonferenz <b>Moritz Maikämper</b> Brandenburgische Technische Universität Cottbus <b>Prof. Dr. Patrick Rössler</b> Universität Erfurt <b>Dr. Ute Seeling</b> Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik

14.15 – 15.30	<b>Tatort II</b> <b>Studierende in der Praxis</b>  Moderation: <b>Dr. Barbara Dorn</b> Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände <b>Dirk Clemens</b> Daimler AG <b>Lukas Daubner</b> Universität Bielefeld <b>Stefanie Kretschmer</b> Carl von Ossietzky Universität Oldenburg <b>Kay Neumann</b> Fachhochschule Jena
15.30 – 16.00	Kaffeepause
16.00 – 17.15	<b>Podiumsdiskussion</b> <b>Zusammenarbeit stärken!</b>  Moderation: <b>Dr. Volker Meyer-Guckel</b> Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft <b>Ingo Kramer</b> J. Heinrich Kramer Firmengruppe Stiftung der Deutschen Wirtschaft <b>Prof. Dr. Bernd Kriegesmann</b> Fachhochschule Gelsenkirchen <b>Marcellus Menke</b> Career Service Netzwerk Deutschland <b>Prof. Dr. Wilfried Müller</b> Hochschulrektorenkonferenz <b>Manuela Weiße</b> Technische Universität Dresden
17.15 – 17.30	<b>Resümee</b>  <b>Dr. Barbara Dorn</b> Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände